



Bild: pd

Starker Abschluss der Luftgewehr-Saison: Christoph Dürr erreicht den EM-Final und wird Schweizer Meister.

Feiner siebter Platz im EM-Final

Ausgezeichneter Luftgewehr-Abschluss für den Gamser Christoph Dürr. Erst erreichte er an der EM in Arnheim den Final, dann wurde er Schweizer Meister.

SCHIESSEN. An der 10m-EM in Arnheim (Niederlande) sorgte Christoph Dürr bei den Junioren für einen Exploit. In der Qualifikation schoss er hervorragende 621,6 Punkte, was persönliche Bestleistung in dieser Saison bedeutet. Als Drittplatzierter durfte er sich sogar Hoffnungen auf eine Medaille machen. Doch im Final gelang Dürr die zweite Serie nicht nach Wunsch und er geriet in Rückstand. Auf diesem hohen Niveau ist so etwas nur schwer wieder gutzumachen.

Dies musste auch der 18-Jährige erkennen. Trotz 10,3 und 10,7 Punkten in der dritten Serie schied er aus und beendete den Wettkampf auf Rang sieben. Damit erfüllte er aber die Zielsetzung (Top 15) des Verbands. Und verbesserte seine EM-Leistung von Moskau 2014 (Rang 53) deutlich.

Zum Abschluss der Luftgewehr-Saison gewann Christoph Dürr trotzdem noch Edelmetall. An den Schweizer Meisterschaften der Junioren gewann der

Gamser die Qualifikation mit 616,5 Punkten. Im ausgeglichenen Final vermochte sich kein Schütze vorzeitig abzusetzen. Dürr zeigte erneut seine gute Form und liess sich nicht mehr vom ersten Platz verdrängen.

Bei den Juniorinnen brillierte Martina Kaiser aus Gams. Als Siebtplazierte zog sie ebenfalls in den Final ein. In der Endausmarchung steigerte sie sich und durfte an der Siegerehrung die Silbermedaille entgegennehmen. (wo/pd)